



Pressemitteilung

Nummer 7 vom 10. Oktober 2023

Seite 1 von 3

Olof-Palme-Straße 35
60439 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 25616-1607

Fax +49 69 25616-1429

presse@deutsche-finanzagentur.de

www.deutsche-finanzagentur.de

Transparenz im Fokus: Finanzagentur des Bundes veröffentlicht erstmalig DNK-Erklärung

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH hat erstmals eine DNK-Erklärung erstellt. Die Darlegung beleuchtet auf Grundlage des Standards des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) zwanzig Kriterien rund um die Nachhaltigkeit im Unternehmen. Die auf dem Geschäftsjahr 2022 basierende Erklärung wurde nun veröffentlicht.

Transparente Bestandsaufnahme

Eva Grunwald, Geschäftsführerin der Finanzagentur des Bundes: „Wir freuen uns über die DNK-Erklärung. Als Bundesunternehmen sind wir der nachhaltigen Unternehmensführung verpflichtet. Es ist gut, dass wir auch in diesem Feld mehr Transparenz schaffen und Verantwortung übernehmen. Nach dieser Bestandsaufnahme wissen wir wo wir stehen, und haben Handlungsfelder identifiziert, auf denen wir uns weiterentwickeln wollen und werden.“

„Eine nachhaltige Unternehmensführung der Finanzagentur trägt dazu bei, die Nachhaltigkeitsziele der Bundesregierung umzusetzen. Auch in dieser Hinsicht optimieren wir unseren Beitrag als Arbeitgeber, Unternehmen und Dienstleister für den Bund.“, ergänzt Tammo Diemer, Geschäftsführer der Finanzagentur des Bundes

Nachhaltigkeitsinitiative der Bundesregierung

Die Bundesregierung hat die siebzehn Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (SDGs) in ihre Nachhaltigkeitsstrategie aufgenommen. Bei der Entwicklung konkreter Nachhaltigkeitsziele orientiert sich die Finanzagentur des Bundes am Maßnahmenprogramm der Bundesregierung „Nachhaltigkeit – Nachhaltigkeit konkret im Verwaltungshandeln umsetzen“.

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex sichert eine transparente Berichterstattung

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex gibt dazu mit seinen vier Bereichen einen Berichtsstandard vor. Dazu zählen neben Strategie und Prozessmanagement auch Aspekte der Umwelt und Gesellschaft. So wird gewährleistet, dass die unternehmerische Verantwortung über den Unternehmenszweck hinaus Nachhaltigkeitsziele im Fokus hält.

BEI PUBLIZISTISCHER VERWERTUNG IST DIE QUELLE ANZUGEBEN.

GESCHÄFTSFÜHRUNG Dr. Tammo Diemer und Eva Grunwald SITZ DER GESELLSCHAFT Frankfurt am Main

ALLEINIGE GESELLSCHAFTERIN Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen

REGISTERGERICHT Amtsgericht Frankfurt/M. HRB 51411 DEUTSCHE BUNDESBANK IBAN DE03 5040 0000 0050 4089 90 BIC MARKDEFF

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft.



Nummer 7 vom 10. Oktober 2023
Seite 2 von 3

Inhaltlich geht es um den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und klimarelevanten Emissionen. Auch Arbeitnehmer- und Menschenrechte, Chancengleichheit, Qualifizierung und Fragen der Compliance sind elementare Bestandteile.

Finanzagentur – DNK-Erklärung: Berichtsjahr 2022

Mehr Informationen und die Erklärung finden Sie auf der Internetseite der Finanzagentur des Bundes <https://www.deutsche-finanzagentur.de/ueber-uns/gesellschaft-verantwortung/nachhaltigkeit>.



Seite 3 von 3

HINWEIS AN DIE REDAKTIONEN:

Die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH verantwortet die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes. Die Finanzagentur emittiert Bundeswertpapiere, tätigt Geldmarkt- und Derivategeschäfte und steuert damit das Schuldenportfolio sowie den Kapitalmarktauftritt. Dabei ist es ihre Aufgabe, die Haushalts- und Kassenfinanzierung des Bundes an den Finanzmärkten jederzeit sicherzustellen und unter Kosten- wie auch Risikoaspekten zu optimieren.

Seit 1. Januar 2018 verwaltet sie zudem den im Jahr 2008 zur Bewältigung der Finanzmarktkrise vom Bund gegründeten Sonderfonds Finanzmarktstabilisierung (FMS) und betreut die vom Fonds gehaltenen Beteiligungen. Auch der im März 2020 zur Bekämpfung der wirtschaftlichen Folgen der Corona Pandemie ins Leben gerufene Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) ist unter dem Dach der Finanzagentur angesiedelt. Im November 2022 wurde dem WSF die Finanzierung von Maßnahmen zur Abfederung der Folgen der Energiekrise zugewiesen.

Ferner ist sie mit der Trägerschaft der Bundesanstalt für Finanzmarktstabilisierung (FMSA) beliehen, welche die Rechtsaufsicht über die nach Bundesrecht gegründeten Abwicklungsanstalten ausübt.